



ThyssenKrupp schließt Abnahmevereinbarung mit Kibaran

ThyssenKrupp schließt Abnahmevereinbarung mit Kibaran
ThyssenKrupp Metallurgical Products hat mit der australischen Gesellschaft Kibaran Resources Limited eine Abnahmevereinbarung für feuerfesten Graphit geschlossen. Jährlich werden die Rohstoffhandelsexperten der Business Area Materials Services über einen Zeitraum von zehn Jahren 20.000 Tonnen Graphit für den europäischen, russischen und koreanischen Markt abnehmen. Das entspricht etwa 50% der geplanten jährlichen Graphitproduktion von Kibarans künftiger Explorationsstätte in Tansania, dem sogenannten Epanko-Graphit-Projekt. Mit Abschluss der Vereinbarung erhält ThyssenKrupp Metallurgical Products außerdem die Option auf Verlängerung um weitere fünf Jahre.
Das Epanko-Graphit-Projekt soll Anfang 2017 die Produktion aufnehmen. Eine Minenlizenz der tansanischen Regierung liegt bereits vor. In den rohstoffreichen Regionen Tansanias hat sich Kibaran Resources Limited auf die Exploration von Graphit spezialisiert. Mit dem Epanko-Gebiet besitzt die australische Gesellschaft eine äußerst vielversprechende Lagerstätte mit besonderem Graphitvorkommen, guten Entwicklungsmöglichkeiten sowie bereits bestehender Verkehrsinfrastruktur. Zudem gilt das ostafrikanische Tansania als bergbaufreundlich und beabsichtigt die Entwicklung dieses Wirtschaftssektors. Der Rohstoff Graphit ist ein Industriemineral, das wichtiger Bestandteil in Lithium-Ionen-Batterien ist und damit in Smartphones, Tablets oder Elektroautos zum Einsatz kommt. Darüber hinaus eignet sich Graphit für Hochtemperatur-Anwendungen, insbesondere zur Herstellung von feuerfesten Massen und Steinen.
Kai-Norman Knötsch, Vorsitzender der Geschäftsführung von ThyssenKrupp Metallurgical Products, erklärt: "Graphit reißt sich hervorragend in das Portfolio unseres Mineralienbereichs ein. Die Zusammenarbeit mit Kibaran Resources Limited ermöglicht es uns, unsere Aktivitäten in der Feuerfestindustrie innerhalb Europas sowie in Russland und Korea weiter auszubauen."
Andrew Spinks, Geschäftsführer von Kibaran Resources Limited, ergänzt: "Die Unterzeichnung der Abnahmevereinbarung ist ein Meilenstein für Kibaran, um Epanko weiterzuentwickeln und zu einem bedeutenden Graphitproduzenten zu werden. Angesichts der Kompetenz im Industriemineralienbereich, der weltweiten Größenordnung sowie des internationalen Rufs des Unternehmens, freuen wir uns sehr, unsere Beziehungen zu ThyssenKrupp auszubauen."
Über ThyssenKrupp
ThyssenKrupp ist ein diversifizierter Industriekonzern mit traditionell hoher Werkstoffkompetenz und einem wachsenden Anteil an Industriegüter- und Dienstleistungsgeschäften. Über 155.000 Mitarbeiter arbeiten in knapp 80 Ländern mit Technologie-Know-how und Leidenschaft an hochwertigen Produkten sowie an intelligenten industriellen Verfahren und Dienstleistungen für nachhaltigen Fortschritt. Die Qualifikation und das Engagement unserer Mitarbeiter sind die Basis für unseren Erfolg. ThyssenKrupp erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2013/2014 einen Umsatz von rund 14 Mrd. €. Die ThyssenKrupp Metallurgical Products GmbH ist ein Unternehmen der Business Area Materials Services und zählt zu den führenden Handelshäusern für Rohstoffe weltweit. Die Gesellschaft bündelt Ressourcen und technisches Know-how für nahezu alle metallurgischen Anwendungsgebiete. Mit exzellenter Vernetzung auf den Rohstoffmärkten, teils exklusiven Vermarktungsrechten sowie einer lückenlosen Qualitätsüberwachung sorgt das Unternehmen für ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis seiner Produkte. Auch durch enge Zusammenarbeit mit der LME (London Metal Exchange) und die Expertise des eigenen - konzernweit gefragten - Kompetenzzentrums für Metal Hedging (CCMH) ist ThyssenKrupp Metallurgical Products die erste Wahl für internationale Kunden. Zu den Leistungen zählen die Produktaufbereitung, der Handel mit Koks, Kohle und Petrolkoks, Lagerhaltung, der Vertrieb einer leistungsverstärkenden Schmelztechnologie sowie der Handel mit Industriegasen, leitungsgebundenen Energien, Metallen, Legierungen, hochwertigen Kohlestoffprodukten und Industriemineralien.
Ansprechpartner:
ThyssenKrupp Materials International GmbH
Stefan Ettwig
Head of Media Relations/Internal Communications
Telefon: +49 (201) 844-535091
E-Mail: stefan.ettwig@thyssenkrupp.com


Pressekontakt

ThyssenKrupp AG

45143 Essen

stefan.ettwig@thyssenkrupp.com

Firmenkontakt

ThyssenKrupp AG

45143 Essen

stefan.ettwig@thyssenkrupp.com

Thyssen Krupp AG ist in fünf Bereiche gegliedert: Bereich Stahl, Automobilbereich, Industriebereich, technischen Bereich und den Bereich Materialien und Service.